

**Produktname: C1QB Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe86579**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:27 kDa; Observed MW:27 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	C1QB
<b>Alternative Namen</b>	Complement C1q subcomponent subunit B
<b>Gen-ID</b>	713
<b>SwissProt ID</b>	P02746
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen C1QB

**Hintergrund**

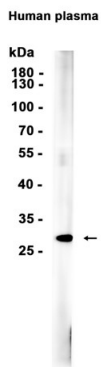
Dieses Gen kodiert die B-Kette des Serumkomplement-Subtyps C1q, der sich mit C1r und C1s zum ersten Bestandteil des

Serumkomplementsystems verbindet. C1q besteht aus 18 Polypeptidketten, darunter 6 A-, 6 B- und 6 C-Ketten. Jede Kette besitzt eine N-terminale kollagenartige Region und eine C-terminale globuläre C1q-Domäne. Ein C1q-Mangel ist mit Lupus erythematodes und Glomerulonephritis assoziiert. [bereitgestellt von RefSeq, Dez. 2016]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus menschlichem Plasmagewebe unter Verwendung des monoklonalen Kaninchenantikörpers C1QB in einer Verdünnung von 1:1000.